

Warum habt ihr euch für eure Schulform entschieden?

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 22. Februar 2021 10:06

Was ein Glück, dass es Leute wie Waldemar gibt, die gerne freiwillig mit jüngeren Schülern arbeiten, dann muss man keine Abordnung an eine andere Schulform fürchten 😊

Mal im Ernst, ich hatte Spaß am Erklären und an meinen Fächern und habe deshalb ein Studium auf Gymnasiallehramt begonnen. Ich hätte mir nie vorstellen können auf die Oberstufe zu verzichten, bereits in den Praktika hat mir der Umgang dort und die ein klein wenig weitergehende fachliche Tiefe mehr zugesagt.

Als ich dann im Referendariat war habe ich gemerkt, dass mir die Arbeit mit den "Kleinen" einfach nicht liegt. Ab etwa Klasse 9 hatte ich Spaß dran, während eine frische 5 aus der Grundschule für mich das Allerschlimmste war.

Mir hat außerdem die Atmosphäre am Gymnasium nicht gefallen. Ich war kurz davor mir etwas ganz anderes zu suchen. Schulisch konnte ich mir nur Berufskolleg noch vorstellen. Glücklicherweise bin ich auf die Schulform Weiterbildungskolleg gestoßen und dort war auch nahtlos nach meinem Ref eine Stelle ausgeschrieben. Dass ich diese ohne große Kenntnis der Schulform angenommen habe, war die beste Entscheidung meines beruflichen Lebens. Ich bin jetzt 4 Jahre an der Schule und dort macht mir der Beruf sogar Spaß.